

## KIT-Footballer gewinnen den Hochschulbowl 2011

Beim American Football-Turnier am KIT siegte die studentische Hochschulmannschaft Karlsruhe Engineers gegen die HSU Snipers aus Hamburg und die Mannheim Knights.



Grund zum Jubeln: Die Karlsruhe Engineers verteidigten ihren Titel als Deutscher Hochschulmeister beim Hochschulbowl 2011 erfolgreich. (Foto: Henning Feller)

**Strömender Regen, harte Gegner – die Spielbedingungen beim studentischen Hochschulbowl 2011 in American Football am Uni Stadion des KIT waren alles andere als ideal. Und doch war das Wettkampf-Wochenende erfolgreich für die Karlsruhe Engineers, die gleichzeitig Gastgeber des zweitägigen Turniers waren: Die KIT-Hochschulgruppe hat zum dritten Mal in Folge die Open American Football des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands (adh) gewonnen – sie sind damit weiterhin Deutscher Hochschulmeister im American Football.**

„Als Gastgeber des Turniers freut es unsere Mannschaft natürlich doppelt, den Pokal behalten zu dürfen. Doch der Weg dorthin war ein hartes Stück Arbeit“, erzählt Mannschaftsmitglied Sebastian Fünfgeld. Die meisten Spieler der Karlsruhe Engineers haben in dieser Saison bereits Erfahrungen in der zweiten Bundesliga gesammelt, ein Großteil der Studierenden spielt bereits bei den Badener Greifs im regulären Ligabetrieb.

**Monika Landgraf**  
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 608-47414  
Fax: +49 721 608-43658

### Weiterer Kontakt:

Saskia Kutscheidt  
Presse, Kommunikation und  
Marketing  
Tel.: +49 721 608 - 48120  
Fax: +49 721 608 - 43658  
E-Mail: [Saskia.Kutscheidt@kit.edu](mailto:Saskia.Kutscheidt@kit.edu)

„Für Aufsteiger herrschen in der zweiten Liga härtere Bedingungen, sie müssen in der Regel viele Niederlagen einstecken – doch gerade diese Erfahrung erwies sich als Vorteil beim Hochschulbowl“, so Fünfgeld. Im ersten Spiel konnten die Engineers Hamburg mit 35:6 besiegen. Auch im direkt folgenden Spiel gegen die Mannheimer überzeugten die Karlsruhe Engineers durch ihr variantenreiches Pass- und Laufspiel. Am Ende lautete das Ergebnis 28:7 für die Engineers.

Am zweiten Spieltag traten die Spieler in strömendem Regen erneut gegen die HSU Snipers aus Hamburg an. Die Gäste aus dem Norden hatten unter den schweren Bedingungen erhebliche Probleme den Ball zu bewegen, während sich die zweitligaerprobte Offensive der Karlsruher davon kaum beeindruckt ließ. Zur Halbzeit stand es 28:0 für Karlsruhe, als die Hamburger das Spiel witterungsbedingt abbrachen. Die Karlsruher Mannschaft trat dann ein letztes Mal gegen Mannheim an und siegten am Ende erneut mit 14:0.

Die Karlsruhe Engineers haben die adh-Open American Football damit zum dritten Mal in Folge gewonnen. Der Hochschulbowl fand 2011 zum 22. Mal statt.

**Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.**

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: [www.kit.edu](http://www.kit.edu)

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf [www.kit.edu](http://www.kit.edu) zum Download bereit und kann angefordert werden unter: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu) oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.